

Sängerjahr 2022

Überblick

Freitag,	07.01.2022	Beerdigung von Ehrenmitglied Franz Schuster
Samstag,	15.01.2022	Jahresgedächtnisgottesdienst
Samstag,	26.03.2022	Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal
Samstag,	02.04.2022	Gedenkgottesdienst der Reuther Vereine für Pfarrer Josef Brandl
Samstag,	14.05.2022	Ständchen zum 50. Geburtstag von Jürgen Schuster
Samstag,	21.05.2022	Ehrungsabend
Sonntag,	29.05.2022	75 Jahre Sportverein Reuth, Gestaltung Gottesdienst und Festkommers
Montag,	30.05.2022	Trauer-gottesdienst und Aussegnung von Sänger Erwin Fischer
Sonntag,	26.06.2022	Gottesdienstgestaltung zum Patronatsfest
Sonntag,	03.07.2022	Besuch der Vorstandschaft bei Ludwig Schuster
Samstag,	16.07.2022	Auerbergfest
Mittwoch,	10.08.2022	Beerdigung von Mitglied Walter Bänderlein
Dienstag,	23.08.2022	Beerdigung von Ehrenmitglied Anton Ringel
Samstag,	01.10.2022	111-jähriges Vereinsbestehen – Großer Festabend
Sonntag,	30.10.2022	Festgottesdienst Fahrzeugweihe Feuerwehr Reuth
Samstag,	12.11.2022	Singen in der Kirche und am Ehrenmal
Sonntag,	20.11.2022	Gottesdienstgestaltung in der Stadtpfarrkirche St. Martin
Samstag,	10.12.2022	Adventsfeier im Don Bosco-Saal
Montag,	26.12.2022	Gottesdienstgestaltung zum zweiten Weihnachtsfeiertag

- Freitag, 07.01.2022 Beerdigung von Ehrenmitglied Franz Schuster**
 Am 16. Dezember 2021 verstarb unser Ehrenmitglied und früherer Vorstand Franz Schuster im Alter von 86 Jahren. Franz war 71 Jahre Mitglied im Verein, davon 65 Jahre aktiver Sänger im 2. Bass. Im geschäftsführenden Vorstand war er fünf Jahre als 1. Vorstand und zwei Jahre als Schriftführer tätig.
 Für seine langjährige Sängertätigkeit wurde der Verstorbene für 10, 25, 40, 50, 60 und 65 Jahre mit den entsprechenden Ehrennadeln und Urkunden ausgezeichnet, ebenso für 70-jährige Mitgliedschaft. Seinen Höhepunkt erlebte Franz im Jahr 2001, als ihn der Verein zum Ehrenmitglied ernannte.
 Zur Hochzeit sang der Chor dem Brautpaar ein Ständchen, der Festgottesdienst zur Silberhochzeit wurde musikalisch umrahmt.
 Auch zu seinem 50., 60. und 70. Geburtstag wurde dem Jubilar ein Ständchen gesungen.
 Bei Sängern und Ehrenmitgliedern ist es normalerweise üblich, dass beim Trauergottesdienst und am Friedhof gesungen wird. Wegen der Pandemie konnten wir uns nur bei der Urnenbeisetzung am Friedhof von unserem Franz verabschieden.
 Unter der Leitung unseres stellvertretenden Chorleiters Andreas Ringel sangen wir mit der stolzen Anzahl von 40 Sängern am Leichenhaus das Lied „Ruhe suchen wir vergebens“.
 1. Vorstand Michael Schuster sprach für die Ortsvereine, in denen Franz Mitglied gewesen ist. Er betonte seine große Leidenschaft für den Gesang und seine großen Verdienste in unserem Verein.
 Im Beisein unserer Fahne legten wir eine Blumenschale nieder und übergaben auf Wunsch den Angehörigen eine Geldspende für den Kindergarten bzw. für den Erhalt der Krippe in der Kirche. Mit einem letzten Gruß in Form des Liedes „Dio del cielo“ nahmen wir endgültig Abschied von unserem beliebten Ehrenmitglied.
 Lieber Franz, ruhe in Frieden!
- Samstag, 15.01.2022 Jahresgedächtnisgottesdienst in der Pfarrkirche Reuth**
 Wegen der zu dieser Zeit geltenden Bestimmungen war es nicht möglich, den Jahresgedächtnisgottesdienst gesanglich zu umrahmen. Trotzdem folgten fast 30 Sänger unseren Aufruf, den Gottesdienst zu besuchen, um unseren Verstorbenen zu gedenken. Auch Erich war mit seiner Frau anwesend. Am Klangvolumen der Lieder merkte man gleich, dass viele Sänger anwesend waren. Dies erwähnte auch Pater Kuhn während des Gottesdienstes.
 Da im vergangenen Jahr coronabedingt kein Gedächtnisgottesdienst stattfand, gedachte 2. Vorstand Jonas Stirnweiß in den Fürbitten unseren verstorbenen Sängern und Mitgliedern der letzten beiden Jahre.
- Samstag, 26.03.2022 Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal**
 Die Jahreshauptversammlung, welche satzungsgemäß alle zwei Jahre durchgeführt werden muss, wurde in diesem Jahr von Januar auf Ende März verlegt. 2. Vorstand Jonas Stirnweiß führte durch das Programm. Nach dem Totengedenken präsentierten 1. Vorstand Michael Schuster, Kassier Markus Schuster, Schriftführer Peter Knorr und Chorleiter Erich Staab ihre Berichte. Alle zusammen bedankten sich für die harmonische Zusammenarbeit der einzelnen Gremien untereinander und blicken positiv in die Zukunft.
 Nach der Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft durch die Kassenprüfer wurde der Wahlvorstand, geführt von Horst Schütz, Albert Schuster und Michael Knorr, gebildet. Der geschäfts-

führende Vorstand und Beirat wurden per Akklamation einstimmig gewählt. Der bisherige geschäftsführende Vorstand wurde wiedergewählt:

1. Vorsatand: Schuster Michael, 2. Vorstand: Stirnweiß Jonas, Kassier: Schuster Markus, Schriftführer: Knorr Peter

Alle vier Personen nahmen die Wahl mit je einer Enthaltung an. Der Beirat kann einen Neuzugang verzeichnen: Edelberg Patrik, Fießler Albert, Gareis Klaus, Knorr Michael, Orlamünder Ronny, Reiß Thomas, Schmitt Heribert, Schmitt Holger, Schübel Helmut, Schuster Georg (neu), Weiss Alexander.

Der Posten des Jugendvertreters wird nicht gewählt, sondern von der Vereinsjugend bestimmt. Hans Schuster übernimmt das Amt von seinem Bruder Georg Schuster, welcher in den Beirat gewechselt ist. Hans nimmt an Beiratssitzungen teil und ist stimmberechtigt.

Am Ende gab 1. Vorstand Michael Schuster eine Vorschau auf das Sängerjahr 2022, in dem einige große Termine geplant sind. Nach einer Stunde wurde die Versammlung beendet.

Samstag, 02.04.2022 Gedenkgottesdienst der Reuther Vereine für Pfarrer Josef Brandl
Bei einem Vorstandstreffen wurde angeregt, dass die Reuther Vereine, bei denen Pfarrer Brandl immer ein gern gesehener Gast gewesen ist, unserem im vergangenen November verstorbenen Pfarrer in einem Gottesdienst zu gedenken. Dies ist ein besonderer Tag, da der 02. April auch der Geburtstag von Pfarrer Brandl ist. Zu diesem Gottesdienst wurden auch seine Angehörigen aus der Oberpfalz eingeladen.
Nach dem Einzug von Pfarrer, Ministranten und der Reuther Ortsvereine mit Fahnen zelebrierte Pater Stefan Stöhr den Gedenkgottesdienst. Unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab gestalteten wir mit 24 Sängern den Gottesdienst mit den drei Liedern „Sancta Maria“, „Vater unser“ und „Dio del cielo“.
Als Vertreter der Vereine und der Pfarrei würdigte 2. Vorstand Jonas Stirnweiß das 37-jährige Wirken von P. Brandl in unserer Pfarrei und betonte die unzähligen Gedächtnisgottesdienste der Vereine, die er gehalten hat. Bei den Vereinen war er immer ein gern gesehener Gast. An seine Stiftung für Kinder und Jugendliche überreichte Jonas Stirnweiß im Namen der Vereine und der Pfarrei eine Spende in Höhe von 500 €.

Samstag, 14.05.2022 Ständchen zum 50. Geburtstag von Jürgen Schuster
Da Jürgen in seinen Geburtstag hineinfeierte, sangen wir ihm bereits fünf Stunden vor seinem Festtag ein Ständchen bei seiner Feier. Mit dem Vortrag von „Wir gratulieren“, „Das Elternhaus“, „Heimat“, „La Montanara“ und als Zugabe „Aus der Traube in die Tonne“ brachten wir mit 34 Sängern unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab seine Wunschlieder zu Gehör.
2. Vorstand Jonas Stirnweiß betonte in seiner Rede, dass Jürgen aus einer musikalischen Familie stammt, da sein Bruder, sein Vater und seine Onkel ebenfalls singen, bzw. gesungen haben. Jürgen selber war seit seinem Eintritt 1986 bis 1993 aktiver Sänger im 2. Tenor. Außerdem bedankte sich Jonas beim Jubilar, dass wir nun schon seit über 50 Jahren auf seiner Wiese unser Auerbergfest feiern dürfen.

Samstag, 21.05.2022 Ehrungsabend im Pfarrsaal

Endlich konnten wir unseren Ehrungsabend durchführen, der eigentlich bereits 2021 geplant war, wegen der Pandemie aber immer wieder verschoben werden musste.

Unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab eröffneten wir mit 33 Sängern den Festabend mit dem Lied „Lieder sind wie helles Sonnenlicht“. Anschließend begrüßte 1. Vorstand Michael Schuster die Jubilare und Ehrengäste. Dies waren der Hausherr P. Bernhard Kuhn, die stellv. Landrätin Rosi Kraus, die Stadträte Edith Fießler, Thomas Schuster und Jonas Stirnweiß, von der Sängerseite der Vorsitzende des Sängerkreises Erlangen-Forchheim Norbert Mischke, der Vorsitzenden der Sängerguppe Forchheim-Ost Michael Knörlein, sowie unsere Ehrenmitglieder Albert Dutka, Anton Knorr, Johann Knorr, Geo Krembs und Horst Schütz.

Nach dem Lied „Das Elternhaus“ sprach die stellv. Landrätin Rosi Kraus ein Grußwort, bevor sie mit 2. Vorstand Jonas Stirnweiß die Ehrungen der fördernden Mitglieder durchführte. Mit einer Urkunde und einem Geschenk dankten wir 11 Mitglieder für 25-jährige, 7 Mitglieder für 40-jährige, 5 Mitglieder für 50-jährige, 1 Mitglied für 60-jährige und 1 Mitglied für 70-jährige Treue zu unserem Verein. Mit dem Lied „An jenem Tag“ beendeten wir die Ehrungen der fördernden Mitglieder.

Anschließend sprach der Kreisvorsitzende Norbert Mischke ein Grußwort und übernahm zusammen mit Gruppenvorsitzendem Michael Knörlein die Ehrungen der aktiven Sänger. 2. Vorstand Jonas Stirnweiß würdigte in einer kurzen Laudatio die Verdienste jedes einzelnen Jubilars.

Mit Urkunden und Ehrennadeln vom FSB und DCV, Vereinsurkunden und je einem Bocksbeutel ehrten wir folgende Sangesfreunde: Für 10 Jahre Josef Schiefer, Wolfgang Spörlein und Tobias Stöhr, für 25 Jahre Albert Fießler, für 40 Jahre Peter Knorr, Rainer Krembs und Rainer Schuster, für 50 Jahre Bruno Dötzer, für 60 Jahre Albert Dutka und für 70 Jahre Ludwig Schuster. Musikalisch gratulierten wir die Jubilare mit dem Lied „Ave Maria no morro“.

Daraufhin folgte der Höhepunkt des Festabends, die Ernennung von Helmut Schübel zum Ehrenvorstand, sowie weitere sechs Sänger zu Ehrenmitgliedern.

1. Vorstand Michael Schuster erwähnte in seiner Rede die zahlreichen Verdienste von Helmut Schübel in seiner 14-jährigen Amtszeit als Vorstand, so z. B. die Gründung des Chorfestes oder das großartige Konzert mit dem weltbekannten Don Kosaken Chor in der Johanniskirche vor 450 Zuhörern. Von seinen Beziehungen im musikalischen Bereich profitierte der Chor in dieser Zeit. Dann war es soweit: Nach satzungsgemäßigem Beschluss ernannte 1. Vorstand Michael Schuster seinen Vorgänger zum Ehrenvorstand des Männerchores Eintracht Reuth und überreichte ihm die Ehrenurkunde des Vereins. Emotional wurde es, als sich jeder vom Platz erhob und minutenlang applaudierte.

Anschließend wurden weitere sechs Sänger zu Ehrenmitgliedern ernannt, deren Verdienste Michael in seiner Ansprache hervorhob. Nach satzungsgemäßigem Beschluss ernannte unser 1. Vorstand Helmut Ende, Günther Krembs, Josef Schmitt, Albert Schuster, Christian Schuster und Georg Uttenreuther zu Ehrenmitgliedern und überreichte ihnen ebenfalls die Ehrenurkunden unseres Vereins. Zwischen den beiden letzten Liedern „Die Gedanken sind frei“ und „Chianti-Lied“ sprach Ehrenvorstand Helmut Schübel einige Dankes-

worte im Namen der Jubilare. Mit dem Zugabelied „Dio del cielo“ endete der offizielle Teil des Festabends.

In gemütlicher Runde im Kreise der Jubilare ließen wir bei Schnitzel mit Kartoffelsalat und mit Schinken und Käse belegten Laugenstangen den Abend ausklingen.

Es war wieder einmal ein würdiger Abend, den unser Verein seinen verdienten Mitgliedern geboten hat. Ein Festakt, der vielen Gästen und auch sicherlich den Jubilaren noch lange in Erinnerung bleiben wird.

- Sonntag, 29.05.2022 75 Jahre Sportverein Reuth – Gestaltung Festgottesdienst und Festkommers**
- Vier Tage feierte der Reuther Sportverein sein 75-jähriges Bestehen, welches pandemiebedingt von 2021 auf 2022 verlegt werden musste. Wir wurden gebeten, am Sonntag im Festzelt am Sportplatz den Festgottesdienst und anschließenden Festkommers musikalisch zu umrahmen.
- Unter der Leitung unseres stellvertretenden Chorleiters Andreas Ringel sangen wir mit 34 Sängern beim von P. Bernhard Kuhn zelebrierten Festgottesdienst die drei Lieder „Herr, deine Güte reicht so weit“, „Vater unser“ und „Sancta Maria“.
- Den Festkommers eröffneten wir mit dem Stück „Lieder sind wie helles Sonnenlicht“, worauf beim Totengedenken „Dio del cielo“ folgte. Außer unserem Chor gestaltete auch noch der Spielmannszug Jahn Forchheim den Festgottesdienst und den Festkommers.
- Montag, 30.05.2022 Singen beim Trauergottesdienst und der Aussegnung unseres Sängers Erwin Fischer**
- Wieder müssen wir von einem Sänger Abschied nehmen. Unser langjähriger Sangesfreund im 2. Bass Erwin Fischer erlag am 23.05.2022 seiner Krebserkrankung im Alter von 72 Jahren.
- Erwin war 49 Jahre ein treuer und zuverlässiger Sänger in unserem Chor. Vor seiner Zeit in Reuth war er fünf Jahre bei unserem Patenverein GV Hundsboden – St. Moritz aktiv.
- Für seine langjährige Treue wurde Erwin auch für 10-, 25-, 40- und 50-jährige Sängertätigkeit mit den jeweiligen Urkunden und Sängernadeln ausgezeichnet. Bei seiner Silberhochzeit sang der Chor dem Jubelpaar ein Ständchen.
- Unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab umrahmten wir mit 33 Sängern den Trauergottesdienst mit den Liedern „Nun entlässest Du Deinen Diener“, „Heilig, heilig, heilig“ und „Ave Maria (Still schon sinkt die Sonne)“. Bei der Aussegnung am Friedhof sangen wir noch die beiden Lieder „Stern auf den ich schaue“ und „Dio del cielo“.
- Marco Stadter, Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins übernahm die Traueransprache der Reuther Ortsvereine. Er würdigte die Verdienste von Erwin in seiner langjährigen Sängerlaufbahn. Außerdem erwähnte Marco seinen Enkelsohn Christian, der mittlerweile auch schon 7 Jahre im 2. Bass singt.
- Mit der Verneigung unserer Fahne vor dem Sarg, sowie dem Eintrag der Sänger in das Kondolenzbuch nahmen wir Abschied von unserem Sangesfreund. Lieber Erwin, ruhe in Frieden!
- Sonntag, 26.06.2022 Gottesdienstgestaltung zum Patronatsfest**
- Dem Wunsch des Pfarrgemeinderates, den Festgottesdienst zum Patrozinium chorisches zu umrahmen, sind wir gerne nachgekommen. Unter der Leitung unseres stellvertretenden Chorleiters Andreas Ringel gestalteten wir mit 36 Sängern den Gottesdienst mit den vier

Liedern „Preiset froh dem König, lobt den Herrn der Welt“, „Herr, deine Güte reicht so weit“, „Jauchzet, jauchzet dem Herrn“ und „Vater unser“. Anschließend fand das Pfarrfest statt, welches noch von einigen Sängern besucht wurde.

- Sonntag, 03.07.2022 Besuch der Vorstandschaft bei Ludwig Schuster**
Unser Sangesfreund Ludwig Schuster wäre beim diesjährigen Ehrungsabend für 70-jährige Sängertätigkeit geehrt worden. Außerdem planten wir an diesem Festabend Ludwig als aktiven Sänger zu verabschieden, da aufgrund seines Schlaganfalles das Singen nicht mehr möglich war.
Da Ludwig aus gesundheitlichen Gründen beim Ehrungsabend nicht anwesend sein konnte, besuchte ihn deshalb der geschäftsführende Vorstand zuhause und überreichte dem Jubilar die Sängernadeln, Urkunden und ein Geschenk, worüber er sich sehr freute. Bei einem kleinen Frühschoppen erkundigten wir uns nach seinem Gesundheitszustand und wünschten ihm weiterhin alles Gute. Wir versicherten unserem Sangesfreund, dass er natürlich weiterhin zu unserer Sängerfamilie gehört.
- Samstag, 16.07.2022 Auerbergfest**
Zum Halbjahresabschluss im Sängerjahr 2022 traf sich die Reuther Sängerfamilie wieder auf der Questn-Wiese auf dem Auerberg. Bei sommerlichem Wetter mit Temperaturen um die 25 Grad konnten wir etwa 110 Gäste begrüßen, darunter viele Kinder. Die fünf aufgestellten Zelte erinnerten schon fast an frühere Zeiten, als beim damals noch groß gefeierten Auerbergfest immer eine richtige Zeltstadt entstand.
Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, den Gästen einige Lieder zu singen. Unter der Leitung unseres Chorleiters Erich brachten wir mit 27 Sängern einige auswendig gesungene Lieder zu Gehör. Mit einem Geburtstagslied gratulierten wir vier Sänger und auch Uschi, die Frau unseres Chorleiters, die in dieser Woche Geburtstag hatten. Wegen der Trockenheit entzündeten wir nur ein kleines Feuer, um das sich zu später Stunde bei kühleren Temperaturen viele Gäste versammelten. Viele saßen noch bis weit in die Nacht hinein in gemütlicher Runde zusammen.
Es war wieder ein schönes und harmonisches Auerbergfest, welches auch in abgespeckter Form nichts an seinem Reiz verloren hat.
- Mittwoch, 10.08.2022 Beerdigung von Mitglied Walter Bäuerlein**
Am 25.07.2022 verstarb unser Mitglied und frühere Sänger Walter Bäuerlein im Alter von 77 Jahren. Walter war 47 Jahre Mitglied in unserem Verein, davon 28 Jahre als aktiver Sänger im 2. Tenor. 4 Jahre war Walter Beiratsmitglied. Für seine 10- und 25-jährige Sängertätigkeit wurde er mit den entsprechenden Sängernadeln und Urkunden geehrt, ebenso wurde Walter für 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Zu seinem 50. Geburtstag sang ihm der Chor ein Ständchen.
Auf Wunsch seines Sohnes gestalteten wir zusammen mit dem Gesangverein Weilersbach, bei dem er ebenfalls aktiver Sänger und auch Vorstand gewesen ist, die Trauerfeier auf dem neuen Friedhof in Forchheim. Nachdem die Weilersbacher in der Aussegnungshalle gesungen hatten, nahmen wir am Urnengrab mit 25 Sängern unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab mit den zwei Liedern „Dio del cielo“ und „Sancta Maria“ in Anwesenheit der Fahne Abschied von unserem ehemaligen Sangesfreund.

Unser 1. Vorstand Michael Schuster würdigte in seiner Rede die Verdienste von Walter in seiner fast 30-jährigen Sängerei in unserem Chor. Darunter auch sein Engagement einige Jahre als Nikolaus bei den Weihnachtsfeiern. Lieber Walter, ruhe in Frieden!

Dienstag, 23.08.2022 Beerdigung von Ehrenmitglied Anton Ringel

Am 18.08.2022 verstarb unser Ehrenmitglied und jahrzehntelanger Sänger Anton Ringel im Alter von 88 Jahren. Anton war 72 Jahre Mitglied in unserem Verein, davon stolze 70 Jahre als aktiver Sänger im 1. Tenor. Er war der erste Sänger in unserem Chor, den wir für 70 Jahre aktive Sängertätigkeit ehren durften.

Dementsprechend lang ist auch die Liste seiner Verdienste im Verein. Insgesamt 15 Jahre war Anton im geschäftsführenden Vorstand tätig, davon 4 Jahre als Schriftführer, 7 Jahre als Kassier und 4 Jahre als 2. Vorstand. Dazu kamen noch 2 Jahre Mitglied im Beirat.

Der Vater unseres stellvertretenden Chorleiters Andreas wurde auch oft für seine langjährige aktive Sängertätigkeit ausgezeichnet. Für 10, 25, 40, 50, 60, 65 und 70 Jahre Singen überreichte der Verein ihm die Ehrennadeln sowie Urkunden des Verbandes und unseres Vereins. Einen Höhepunkt erlebte er 2001 bei seiner Ernennung zum Ehrenmitglied.

Seine Hochzeit mit seiner Frau Gunda gestaltete der Chor musikalisch und sogar am Abend wurde dem frischgetrauten Ehepaar noch ein Ständchen gesungen. Außerdem gestaltete der Chor den Festgottesdienst zur Silberhochzeit.

Zu seinem 50., 60., 70., 80. und 85. Geburtstag überbrachte der Chor die musikalischen Glückwünsche in Form eines Ständchens. Den Trauergottesdienst gestalteten wir mit 32 Sängern unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab mit den drei Liedern „Nun entlässest du deinen Diener“, „Vater unser“ und „Still schon sinkt die Sonne“.

Am Leichenhaus sang der Chor „Ruhe suchen wir vergebens“. Mit dem Lied „La Montanara“, bei dem Toni früher die Solostimme übernommen hatte und welches auch zu seinen Lieblingsliedern zählte, nahmen wir am Grab im Beisein der Fahne endgültig Abschied von unserem Sangesfreund.

1. Vorstand Michael Schuster, der für die Reuther Vereine sprach, würdigte die zahlreichen Verdienste des Verstorbenen auch in unserem Verein und betonte seine Vorbildfunktion im Chor. Als letzten Gruß legten wir einen Kranz am Grab nieder. Lieber Anton, ruhe in Frieden!

Samstag, 01.10.2022 111-jähriges Vereinsbestehen – Großer Festabend

Nach langer Vorbereitungszeit und intensiven Proben konnten wir endlich unser 111-jähriges Vereinsbestehen feiern, welches bereits im vergangenen Jahr als 110-Jahrfeier geplant war, wegen Corona aber auf dieses Jahr verschoben werden musste.

Unter dem Motto „111 Jahre Männerchor Pur“ veranstalteten wir einen Festabend mit Chorkonzert und Unterhaltungsmusik in der Turnhalle der Grundschule Reuth. Zahlreiche Helfer verwandelten die Turnhalle in eine geschmückte Festhalle. Zum Chorkonzert luden wir unsere Patenvereine aus Kirchehrenbach und Weilersbach ein.

Leider musste der GV Cäcilia Kirchehrenbach wegen zahlreicher Ausfälle vier Tage vorher absagen.

Unser Jubelchor Eintracht Reuth betrat kurz nach 19 Uhr mit seinen 45 Sängern die Bühne und eröffnete unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab mit dem Liedbeitrag „In mir klingt ein Lied“ den Festabend.

1. Vorstand Michael Schuster begrüßte im Anschluss alle Gäste, besonders die Ehrengäste Landrat Dr. Hermann Ulm, Rainer Büttner als Vertreter der Stadt Forchheim, den Vorsitzenden des Sängerkreises Erlangen-Forchheim Norbert Mischke mit seiner Frau, den Vorsitzenden der Sängerguppe Forchheim-Ost Michael Knörlein mit seiner Frau, P. Bernhard Kuhn, Herrn Erber von der Sparkasse Forchheim und die Stadt- und Kreisräte Edith Fießer, Thomas Schuster, Uli Schürr und Jonas Stirnweiß. Außerdem begrüßte er Vertreter unserer Patenvereine und der Reuther Ortsvereine, sowie die Presse in Person von Heidi Amon. Von unserem befreundeten Chor des MGV Concordia Bous aus dem Saarland sind ebenfalls zwei Sänger mit Frauen angereist und wurden mit Beifall begrüßt. Danach gab Michael einen kurzen Rückblick unserer langen Vereinsgeschichte.

Mit den beiden Liedvorträgen „Zu Lauterbach“ und „Die Gedanken sind frei“ endete unser erster Auftritt des Abends.

Anschließend sprachen Dr. Hermann Ulm, Rainer Büttner, Norbert Mischke, Michael Knörlein und Thomas Schuster als Vertreter der Reuther Ortsvereine Grußworte und würdigten die vielen Verdienste unseres Chores.

Im Anschluss betrat unser Patenverein Cäcilia Lyra Weilersbach mit 17 Sängerinnen und Sängern die Bühne. Auch sie hatten einige Ausfälle zu verzeichnen, wollten sich aber diesen Festabend nicht entgehen lassen. Unter der Leitung ihrer Chorleiterin Anke Rosbigalle sangen sie die fünf Lieder „Freunde, lasst uns singen“, „Wir wollen Lieder singen“, „Heimweh“, „Musik macht gute Laune“ und „Der Löwe schläft heut nacht“. Auf die geforderte Zugabe des Publikums antwortete der Chor mit einem weiteren Lied.

Zwischen zwei Liedbeiträgen sprach Vorständin Manuela Wunner eine Laudatio auf unserem Chor und überreichte ein Geschenk in Form eines Notenschlüssels. Dafür herzlichen Dank.

Danach spielte Pianist Stefan Lang ein Klavierstück. Da während der Chorauftritte nicht bedient wurde nutzten wir die Zeit, die Gäste mit neuen Getränken zu versorgen.

Zum letzten Mal betrat dann unser Jubelchor die Bühne, um noch vier Lieder, welche von Stefan Lang am Klavier begleitet wurden, zum Besten zu geben. Beim „Azzurro“ sprang der Funke auf das Publikum über, da diese begeistert mitklatschten. Der Hit von Udo Jürgens „Griechischer Wein“ folgte im Anschluss. Mit dem Lied „Ein Hoch auf uns“ gratulierten und besangen wir uns quasi selber.

Anschließend überreichte Herr Erber von der Sparkasse Forchheim einen Scheck über 500 €, worüber wir uns sehr freuten.

Vorstand Michael Schuster sprach danach einige Dankesworte. Er bedankte sich besonders bei allen Helferinnen und Helfer, ohne die wir so einen Abend nicht hätten durchführen können. Besonders erwähnte er die anderen Ortsvereine, welche Helfer zur Verfügung stellten und betonte den Zusammenhalt der Vereine in Reuth.

Mit dem letzten Stück, dem „Chianti-Lied“ animierten wir nochmal das Publikum zum mitklatschen, welches im Anschluss eine Zugabe forderte. Wir holten unsere zwei Bouser Freunde auf die Bühne und hatten mit dem Männerchorhit „Aus der Traube in die Tonne“ einen krönenden Abschluss dieses Festkonzertes.

Danach stand der gesellige Teil des Abends auf dem Programm. Dazu unterhielt uns die „kleine böhmische“, ein 8 Musiker starkes Ensemble aus Kirchehrenbach. Mit ihrer Blasmusik brachten sie große Stimmung in den Saal. Natürlich durfte der „böhmische Traum“ nicht fehlen. Gänsehautstimmung kam auf, als plötzlich der Saal

abgedunkelt wurde und die Musiker mit Helm und Stirnlampe das „Steigerlied“ spielten. Die Zugaberufe mehrten sich, und so war es bereits 1.30 Uhr, als die letzten Töne verstummten. Doch zu Ende war der Abend noch lange nicht. In gemütlicher Runde saß man noch ca. 2 Stunden zusammen, um das Erlebte „sacken“ zu lassen. Gegen 4 Uhr war der Festabend Geschichte.

Es war eine schöne Jubiläumsfeier, die den Anwesenden sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ohne die fleißigen Helferinnen und Helfer wäre dieser Abend nicht möglich gewesen. Dafür auch an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott. Besten Dank auch an Chorleiter Erich Staab und seine Sänger, besonders der Chorjugend. Wir waren fast vollzählig. Wünschen wir unserem Männerchor Eintracht Reuth für die Zukunft alles Gute.
Eintracht hält Macht!

- Sonntag, 30.10.2022 Festgottesdienst Fahrzeugweihe Feuerwehr Reuth**
Dem Wunsch der Feuerwehr, den Festgottesdienst anlässlich ihrer Fahrzeugweihe zu umrahmen, sind wir gerne nachgekommen. Nach dem Festzug vom Feuerwehrhaus zur Kirche zog die Reuther Feuerwehr mit ihren Patenvereinen, Ehrengästen, den Reuther Ortsvereinen und P. Bernhard Kuhn mit seinen Ministranten in das Gotteshaus ein.
Unter der Leitung unseres stellvertretenden Chorleiters Andreas Ringel eröffneten wir mit 33 Sängern den Festgottesdienst mit dem Hymnus „Jauchzet dem Herrn“. Außerdem sangen wir noch das „Vater unser“ und zum Totengedenken, welches auch in der Kirche stattfand, unser „Dio del cielo“. Die weiteren gemeinsam gesungenen Lieder wurden von der Reuther Blaskapelle begleitet.
Nach dem Gottesdienst bewegte sich der Festzug wieder Richtung Feuerwehrhaus, wo die Fahrzeugweihe stattfand.
- Samstag, 12.11.2022 Singen in der Kirche und am Ehrenmal**
Erstmals veranstaltete die Soldatenkameradschaft Reuth den Festakt bereits am Vorabend des Volkstrauertages.
Den Gottesdienst in der Kirche gestalteten wir mit 35 Sängern unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab mit den Liedern „Wohin soll ich mich wenden“ aus der Schubertmesse, „Dona nobis pacem“ und „Ave Maria (Still schon sinkt die Sonne)“. Mit dem letztgenannten Lied gedachten wir auch unserem Mitglied Erwin Schuster aus Kanada, der im Mai verstorben ist und für den die Angehörigen auch diese Messe bestellt haben. 1. Vorstand Michael Schuster sprach einige Worte über den Vorstorbenen.
Mit einem Fackelzug ging es dann zum Ehrenmal, wo wir mit den beiden Liedern „Stern auf den ich schaue“ und „Abendglocken“ den Festakt umrahmten. Anschließend waren wir in den Pfarrsaal zu einem Umtrunk mit Brotzeit eingeladen.
- Sonntag, 20.11.2022 Gottesdienstgestaltung in der Pfarrkirche St. Martin**
Auf Wunsch von Pf. Emge gestalteten wir einen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Forchheim. Da Pf. Emge an diesem Sonntagabend leider verhindert war, wurde er von P. Bernhard Kuhn vertreten.
Unter der Leitung unseres Chorleiters Erich Staab sangen wir mit 35 Sängern an diesem Christkönigsabend die vier Lieder „Hymnus – Jauchzet jauchzet dem Herrn“, „Dona nobis pacem“, „Cherubinischer

Lobgesang“ und „Alta trinita beata“. Nach dem Segen schickten wir die Kirchgänger noch mit den drei Liedern „Abendglocken“, „Vater unser“ und „Dio del cielo“ in den Abend.

Samstag,

10.12.2022 Adventsfeier im Don Bosco-Saal

Nach vier Jahren traf sich die Reuther Sängerfamilie wieder im Don Bosco-Saal zur vorweihnachtlichen Adventsfeier. Vor zwei Jahren fiel diese der Corona-Pandemie zum Opfer.

Im fast vollbesetzten und weihnachtlich dekorierten Saal begrüßte 1. Vorstand Michael Schuster besonders die beiden Hausherrn P. Piotr Polkowski und P. Bernhard Kuhn, sowie unsere Ehrenmitglieder und alle Gäste. Besonders betonte er, dass wir neun junge Mädchen und Burschen zum musizieren gewinnen konnten.

Den Beginn machte jedoch unser Chor mit seinen 35 Sängern unter der bewährten Leitung unseres Chorleiters Erich Staab mit den drei Liedern „Advent ist ein Leuchten“, „Rorate“ und „Zündet die Lichter der Freude an“.

Anschließend musizierte die junge Bläsergruppe, aufgelockert durch weihnachtliche Geschichten von unserem Ehrenvorstandes Helmut Schübel. Die junge Bläsergruppe, bestehend aus Felix Hartmann, Ida Hartmann, Anna Krembs, Lena Ringel, Lukas Ringel, Simon Schuster, Krispin Stöhr, Vinzenz Stöhr und Hanna Wölfel, bekam für ihre Darbietungen großen Applaus.

Unser Chor sang dann noch die beiden Stücke „Advent“ und „Freut euch, bald wird´s wieder Weihnacht“.

Mit dem Nikolauslied „Lasst uns froh und munter sein“ begrüßten die Anwesenden den Bischof Nikolaus und seine sechs Zwergla. Er ließ das Vereinsjahr Revue passieren und hatte nur lobende Worte für die Sänger übrig. Im Anschluss wurden Kinder und Sänger beschert. Beim Auszug verteilte der Nikolaus an alle auch noch kleine Schokoladennikoläuse.

Das gemeinsam gesungene Lied „Tochter Zion“ beendete dann den besinnlichen Teil dieser Feier.

In gemütliche Runde bei Wienerle und Käsebrötchen, sowie Glühwein, Plätzchen und Lebkuchen ließ man den Abend ausklingen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, besonders natürlich den Nikolaus in Person unseres Sangesfreundes Peter Andexinger, sowie dem Vorbereitungssteam und den Frauen für ihre Bewirtung.

Montag,

26.12.2022 Singen in der Kirche

Nach drei Jahren Coronapause gestalteten wir wieder den Festgottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag, welcher auch in diesem Jahr von P. Stefan Stöhr zelebriert wurde.

Unter der Leitung unseres stellvertretenden Chorleiters Andreas Ringel sangen wir mit 36 Sängern die vier Lieder „Kommt und singt zur Weihnacht“, „Hört die Weihnachtsglocken klingen“, „Ein Licht kam aus der Ewigkeit“ und seit sechs Jahren einmal wieder „Transeamus usque Bethlehem“, welches von Johannes Freund an der Orgel begleitet wurde.

Ende des Sängerjahres 2022